Webvideo Blog by °|~JoCognito.
Webvideo & Social Media. VIDEOAMT

Du bist YouTube Star? Nimm´ mich!

Publiziert am 21. August 2014 von °|~JoCognito

Der Titel „Du bist YouTube Star? Nimm´ mich!“ mag jetzt plakativ und populistisch klingen. Ist er auch. Allerdings ist er die Essenz eines Telefongespräches, dass ich gestern mit einem Mädchen führte, das auch Erfahrungen mit einem gewissen Lord Abbadon gemacht hatte. Zum dem Zeitpunkt gehörte sie allerdings schon zum „alten Eisen“. Sie war 14.

YouTube Star „Elefant“ hat Sex. Quelle: Wikipedia

Wer ohne Schuld ist, werfe den ersten Stein, so sagt man. Also wirft niemand den ersten Stein. Denn fast niemand ist ohne Schuld. Diejenigen die ohne Schuld sind, würden keinen Stein werfen, um keine Schuld auf sich zu laden. Doch, auch jeder ist für seine Taten verantwortlich. Gegenüber sich selbst, seiner Familie und gegenüber der Gesellschaft. Selbst jeder Hund muß Verantwortung für seine Taten übernehmen. Die Frage ist nur, ob er sich seiner Verantwortung bewußt ist.

Wir leben in einer Zeit, in der das Leben und dessen Lehren immer extremer werden. Die Reizschwelle wird, durch die uns gelieferten Informationen durch die Massenmedien, immer höher. Die Hemmschwelle dagegen, sinkt immer weiter. Ohne dass diese Verlagerung gesellschaftliche Konsequenzen hätte. Das kann man auf allen Ebenen beobachten. Politisch, religiös und ja, auch in den Sozialen Medien. Immer wieder Artikel über Kinder und Jugendliche die sich das Leben nehmen weil sie z.B. gemobbt werden. Geschichten über versuche Erwachsener, sich in einschlägigen Chats minderjährigen und Kindern zu nähern. Sehr häufig mit eindeutigen Absichten. Sex.

Leider ist es so, dass durch die extreme Haltung unserer Gesellschaft, der vernunftbegabte Mensch kaum noch eine Stimme hat. Eben weil er so ist wie er ist, zieht er sich mit seiner Meinung zurück. Die Menge an Informationen und Skandalen, die durch das Internet auf uns einprasseln, lassen so manchen „Gutmenschen“ verzweifeln. Er kommt mit den aggressiven Veränderungen einfach nicht klar. Das führt leider dazu, dass dieses Feld den Menschen überlassen wird, die entweder selber extrem sind, oder dem Extremismus durch ihre „Ist mir doch egal“ Haltung Vorschub leisten. Das fängt im kleinen an und geht hinauf bis in die obersten Etagen der Finanz und Geschäftswelt. Ignoranz ist ein fruchtbarer Boden für Extremismus. Dabei heißt es doch immer; „Wehret den Anfängen!“

Es macht mich traurig, dass es einzelner Personen aus der Gesellschaft bedarf, die diese Umstände öffentlich machen müssen. Das es scheinbar keine kollektive Intelligenz gibt, die uns in der Evolution auf die nächste Stufe bringt. Das nicht Vernunft, sondern Gesetze den Alltag bestimmen. Wenn es aber so ist, dass einzelne Personen Verantwortung übernehmen müssen, sind besonders diejenigen gefragt, die viel Einfluss auf andere ausüben. Wie z.B. die YouTube Stars, Musiker, Politiker oder sonstige Personen im öffentlichen Leben.

Bei dem gestrigen Telefongespräch hat mich folgender Satz sehr nachdenklich gemacht; „Eigentlich war mir der Typ echt unsympathisch, aber er war ein YouTube Star“. Ein 14 jähriges Mädchen, das sich schon darüber bewusst ist, sich mit jemanden einzulassen, nur aufgrund seiner Bekanntheit auf YouTube. Kann ich jetzt von einem Teen verlangen, die Konsequenzen seiner Handlung im Netz für sein späteres Leben einzuschätzen? Eher nicht. Kann

ich verlangen, dass die YouTube Stars Verantwortung gegenüber unserer Gesellschaft übernehmen, in der sie selbst Leben? Absolut.

Wie man aber gerade wieder an dem Fall Lord Abbadon sieht, gibt es etliche Mitstreiter die Verantwortung komplett ausblenden. Kommentare wie; „Wen interessiert das?“ bis hin zu; „Bis die Schuld bewiesen ist, ist man unschuldig.“ machen die Runde. Wen das interessiert ist klar. Frage doch mal einfach einen Vater oder eine Mutter aus einer intakten Familie, was er oder sie davon halten würde, wenn ein YouTube Star seine 13 oder 14 jährige Tochter knallt? Bleib dabei aber ein bisschen auf Abstand. Also nur soweit, dass sie dich nicht gleich mit dem ersten Schlag niederstrecken.

Die Sache mit der Unschuld ist da schon komplizierter. Wer im Recht ist, bekommt nicht automatisch Recht. Das ist in unserem System so. Um Recht zu bekommen braucht es einen Anwalt, der sein Handwerk versteht. Es braucht einen Richter, der Gerechtigkeit walten lässt. Es braucht ein gesellschaftliches Bewusstsein, das Recht und Unrecht überhaupt erkennt. Dazu gibt es unendlich viele Filme in denen ein solches Szenario durchgespielt wird. Ein berühmter Vertreter dürfte sicherlich „Der Pate“ sein. Wenn also ein offensichtliches Unrecht nicht bestraft wird, kann es eigentlich nur heißen, dass es einiger aufrechten Bürger bedarf die dieses Unrecht thematisieren. Besser noch, einiger YouTube Stars, die eben nicht „Unterhaltung um jeden Preis“ zelebrieren, sondern ihre Reichweite auch dazu nutzen, um unsere Gesellschaft weiter nach vorne zu bringen.

Einige gibt es davon. Nur sehr wenige wenn man in die Bereiche schaut, die wirklich viele Menschen mit ihren Videos erreichen. Somit bleibt es wohl an Typen wie mir hängen. Gut, damit kann ich leben. Denn auch ich bin ein Vater und würde meine Familie wie ein Löwe beschützen, wenn ihr Unrecht widerfahren würde. Diesen Gedanken möchte ich in den Köpfen der YouTube Stars verankern. Ihr habt Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Ihr seid das Spiegelbild von Recht und Unrecht. Ihr seid mit verantwortlich für das Wohl unserer Kinder. Harter Tobak, ich weiß. Aber niemand sagte, dass es leicht werden würde.

Das Mädchen mit dem ich gestern telefonierte, machte mir das Angebot ein Interview zu geben. Sie schickte mir auch ein Protokoll zwischen ihr und Lord Abbadon. Eines vorweg; die Penetranz, mit der um Nacktbilder von einer 14 jährigen gebettelt wurde, hat mir die Gesichtszüge entgleiten lassen. Nun bin ich am überlegen wie ich damit umgehe. Alle Anfragen der Presse, mich zu diesem Thema zu äußern habe ich erstmal abgelehnt. Danke an dieser Stelle auch an meine Follower auf Twitter. Ihr habt mich an mich selbst erinnert und mir diese Entscheidung dann damit auch leicht gemacht. Je nachdem welche Kreise der Artikel über den „Videoday und die Bühne für „Sexualstraftäter““ noch zieht, behalte ich mir einen solchen Schritt allerdings vor. Da muss ich einfach tun. Mediakraft kenne ich mittlerweile einfach zu gut, um zu wissen zu was sie fähig sind. Dazu gehört nicht das Attribut, seine Fehler einzugestehen.

Mediakraft Moritz Meyer Newsletter

Lord Abbadon war auf der YouTube Seite des Videoday unter den empfohlenen Kanälen. In Rotation mit anderen. Aber gut, was verlange ich von einer Firma, in der jemand wie Moritz Meyer, einen Vortrag über Medienkompetenz hält. Was ich an dieser Stelle anmerken muss und möchte ist, dass ich absolut NICHT jeden bei Mediakraft über einen Kamm schere. Das mag zwar manchmal den Eindruck erwecken, liegt mir aber fern. Es gibt dort einige Leute die ich sehr schätze und sogar einige denen ich einiges Verdanke. Mit geht es mehr um die Haltung und die Außendarstellung von Deutschlands größtem Netzwerk für YouTube Stars und das, was sie uns Vorleben. An dieser Stelle reißt der Stoff für neue Geschichten einfach nicht ab.

Fazit: Das was ich hier schreibe, veröffentliche ich nicht auf YouTube. Erstens habe ich schon mehrfach die Erfahrung gemacht, dass solche Beiträge zu leicht entfernt werden können. Zweitens hänge ich hier nicht am seiden Faden von Google, sondern hier ist mein zu Hause, in dem ich selbst die Verantwortung für mein handeln übernehme. In Zeiten, wo es auf YouTube Clips von extremistischen Gruppen gibt, die anderen vor laufender

Kamera die Köpfe abschlagen, ist das absurd. Ich weiß. Aber so ist es nun mal. Für mich ist das Kapitel Lord Abbadon, nach dem Brief der Staatsanwaltschaft Hamburg, erstmal abgeschlossen. (Das Audiofile habe ich wieder aus dem Beitrag entfernt. Es war zu offensiv gegen einzelne Personen). An dieser Stelle habe ich mich entschlossen, die Geschichte an eine vertrauenswürdige Journalistin weiter zu geben. Meine Möglichkeiten, diese Geschichte zu einem eindeutigen Ende zu bringen, sind hiermit erschöpft. Meine persönliche Konsequenz ist es, alle Kontakte und Verbindungen zu Lord Abbadon zu kappen. Genau so, wie es auch Gigaplex in seinem Video beschrieben hat.

Rating: 4.5/**5** (72 votes cast)

Du bist YouTube Star? Nimm´ mich!, 4.5 out of 5 based on 72 ratings

Über °|~JoCognito
°|~ JoCognito. Administration und Beratung zum Thema Webvideo. Tutorials zur Videoproduktion, Social Media, Software und Hardware. Vorträge auf Kongressen und Veranstaltungen. Produzent, Cutter, VideoSEO, Netzwerker, Organisator, Visionär, Vater.
Zeige alle Beiträge von °|~JoCognito →

Dieser Beitrag wurde unter Allgemein, YouTube abgelegt und mit JoCognito, Lord Abbadon, Videoamt, YouTube, YouTube Netzwerk verschlagwortet. Setze ein Lesezeichen auf den Permalink.

28 Antworten auf *Du bist YouTube Star? Nimm´ mich!*

Samuel *sagt:*
21. August 2014 um 13:21

Sag mal hab‘ ich was nicht mitbekommen?
Wieso macht es denn jetzt einen Unterschied, ob sie 14 oder jünger waren?
Er darf doch trotzdem nicht mit ihnen sexuell verkehren.
Oder liege ich da falsch?

Rating: 4.5/**5** (4 votes cast)

Therrus *sagt:*
21. August 2014 um 13:40

Soweit ich weiß ist ab 14 NUR wenn man selbst unter 21 ist und kein Geld nutzt oder eine Zwangslage ausnutzt. Moralisch trotzdem sehr verwerflich wenn ich ehrlich bin.

Rating: 4.7/**5** (3 votes cast)

Dominik *sagt:*
21. August 2014 um 13:48

er war aber älter als 21 siehe letztes interview mit einer betroffenen

Rating: 4.0/**5** (4 votes cast)

zille *sagt:*
21. August 2014 um 13:56

Da liegst du goldrichtig. Aber es gibt das sogenannte Rechtsirrtum, dass Personen über dem Schutzalter (14) mit jeder anderen Person über dem Schutzalter Geschlechtverkehr haben dürfen.

Rechtlich gesehen gibt es aber einen Unterschied. Ist das Opfer unter dem Schutzalter, so ist es strafbar gemäß §176 StGB (Sexueller Mißbrauch von Kindern) andernfalls §182 StGB (Sexueller Mißbrauch von Jugendlichen).

Selbst wenn zweiteres einvernehmlich war, so können die Erziehungsberechtigten des Sexualpartners des Akt zur Anzeige bringen. Lord Abbadon ist aber auf der sichereren Seite, weil zweiteres nur bedingt bzw. schwebend Strafbar ist.

Rating: 4.5/**5** (2 votes cast)

diestimmenausdemoff-2 *sagt:*
21. August 2014 um 14:00

Samuel, bitte nochmal hören und genau aufpassen:

Warum das Alter von 13 in diesem EINEN Fall so relevant ist, ergibt sich aus der Anklage eines möglichen Missbrauches eines Kindes. Kind ist man bis 13, ab 14 ist man Jugendlicher.

ABER, was dringend festzuhalten ist:
1.) das Schreiben bezieht sich auf 1 von 3 (drei) Fällen

2.) für das Gericht ist in diesem Fall nicht eindeutig klar, ob der Beklagte sich des Alters von 13 Jahren bewusst war trotz der Aussagen der Chatprotokolle

3.) die Chatprotokolle wurden aber zugelassen, so dass das Gericht die Existenz sowohl der Gruppe als auch die dort gestellten Nachfragen von Bildern anerkennt und bestätigt.

4.) dem Gericht ist nicht eindeutig klar, ob es zu sexuellen Kontakte wie z.B. Geschlechtsverkehr gekommen ist.
ANMERKUNG:
Ein Untersuchung zu Feststellung ob oder ob es nichts zu Geschlechtsverkehr gekommen ist, wird nur bei dem Verdacht einer Vergewaltigung vorgenommen und auch nur dann, wenn diese Untersuchung unmittelbar bzw. mittelbar nach der vermeintlichen Tat vorgenommen werden kann, um eindeutige Spuren festzustellen und zu sichern.

Rating: 5.0/**5** (7 votes cast)

Gigaplex *sagt:*
21. August 2014 um 14:35

Prinzipiell darf man sexuell alles mit 14+ machen, laut deutschem Recht, da man mit 14 kein Kind mehr ist.
Das Schutzalter kann auf über 14 Jahre angehoben werden, falls erkennbar ist, dass der Jugendliche noch nicht die geistige Reife entwickelt hat die Tragweite seines Handelns zu verstehen.

In diesem Fall kommt das Problem der ‚zu langen Wartezeit' zum Tragen. Das Betroffene sich für ihr Verhalten schämen und am liebsten alles ignorieren würden ist nachvollziehbar und verständlich (ich mache da auch niemanden einen Vorwurf draus), jedoch falls man sich später entscheidet das ganze zur Anzeige zu bringen, sorgt die lange Wartezeit für ungenaue Aussagen, fehlerhafte Erinnerungen etc.

Ich persönlich finde die Entscheidung der Staatsanwaltschaft nicht gut, jedoch war dies wohl die richtige Entscheidung, denn Beschuldigte müssen auch geschützt werden vor Falschaussagen, falschen oder ungenauen Erinnerungen etc.

Das wichtigste was man aus diesem Fall mitnehmen sollte ist, falls einem selbst oder einer nahen Person etwas ähnliches passieren sollte
—> Geht direkt zur Polizei, egal wie unangenehm oder peinlich das ganze auch sein mag. Ansonsten kommt der Täter unter Umständen mit seinem Handeln davon

Rating: 5.0/**5** (6 votes cast)

Dominik *sagt:*
21. August 2014 um 13:41

Also meines Wissens ist einvernehmlicher Sex ab 14 erlaubt solang der ältere Partner nicht der Schutzbefohlene der Person ist.

Allerdings ist der Sex verboten, wenn dabei eine Zwangslage ausgenutzt wird…

Ich kann nicht sagen das es 100% richtig ist was ich hier schreibe, es ist nur etwas, was ich mal gelesen habe.

Deshalb wird es wohl in diesem Fall keine Strafe geben wie in dem Vorgelesen Brief beschrieben, außer es gibt neues beweiße …. da aber die meisten ja ihr „Idol“ anhimmel wird es wohl da nichts mehr geben.

Rating: 5.0/**5** (3 votes cast)

Flopublic *sagt:*
21. August 2014 um 14:20

Jo? Dein Videohintergrund bezieht sich ja anscheinend auf dieses Video:
https://www.youtube.com/watch?v=ASMuILQg_6A&list=UUdw3J2J-wx1f9XkRxDCQ91g
Fällt nur mir das auf oder sind um ihn herum mehrere junge Teenager Mädchen die ihn ankichern? Alles sehr fragwürdig im Rückblick…

Rating: 4.0/**5** (4 votes cast)

TTRsimon *sagt:*
21. August 2014 um 14:34

Ich fass es nicht, ich mein ok man muss jetzt (leider) hinnehmen das es anscheinend für den Richter nicht genug Beweise gab. Aber dann diese Dreistigkeit zu besitzen sich weiter der Öffentlichkeit zu präsentieren und Videos auf Youtube zu machen … hat „HerrAbbadon“ rein gar kein Bewusstsein worum es da geht. Und dann Veranstaltungen wie dem Videoday um ihm eine Plattform zu geben … Hoeness wird garantiert auch kein Sportstudio mehr einladen, und das ist ja im Vergleich hierzu harmlos. Ich raff es manchmal echt nicht wie Gesellschaft und auch Individuen manche Sachen einfach so dulden…
Du hast mit dem Satz das Selbstjustiz keine Lösung ist schon recht, wo kämen wir da hin …
Kann auch verstehen wenn du dich mit dem Thema nicht mehr auseinandersetzten willst, muss gerade als Vater echt anstrengend sein, wär aber schön wenn du uns auf dem laufenden halten würdest, falls die angesprochene Journalistin irgendwas rausbringt 🙂

Rating: 3.7/**5** (3 votes cast)

diestimmenausdemoff-2 *sagt:*
21. August 2014 um 15:02

Vielleicht kam es nicht deutlich genug an bei den Zuhörern:

Das Schreiben bezieht sich auf den einen (1) von drei (3) Fällen, in dem das Mädchen von ihren Eltern abgehauen ist, um mit dem Zug extra nach Hamburg zu Lord Abbadon zu fahren.
Allein die Tatsache, dass es mehr als einen (1) Fall gibt, ist schon ein starkes Stück. Man könnte(!) vermuten(!), dass es eine gut laufende Masche von Lord Abbadon war, um über Chats an sowohl Kontakte und dann auch an Fotos von weiblichen Fans (egal welchen Alters) zu kommen. Wenn schon ein Gericht die Protokolle zugelassen hat, erledigen sich die Aussagen von Lord Abbadon – und sie sollten auch dem größten Kritiker und Fan zeigen, dass er gelogen hat – als er die Existenz dieser Gruppen UND das Nachfragen/Einfordern/Betteln nach diesen Bildern abgestritten hat.

Die Gruppen haben nachweislich existiert.
Lord Abbadon hat nachweislich nach diesen Bildern gefragt.
Lord Abbadon hat seine z.T. minderjährigen Fans nachweislich zu Treffen eingeladen.
Lord Abbadon hat sich nachweislich seinen 14 + 15 jährigen Fans sexuelle genähert.
Die veröffentlichen Chat-Protokolle sind nachweislich echt/vom Gericht anerkannt.

Spätestens jetzt sollte allen Freunden, Fans, Kollegen, dem Netzwerk und den Netzwerk-Kollgen rund um Lord Abbadon ein Licht aufgehen und die nach unten kippende Kinnlade schlägt möglichst hart auf einem Tisch auf. All die Aussagen der oben genannten Personen rund um Lord Abbadon, wie z.B. „Davon habe ich nichts gewusst“ oder „Er hat mir versichert, dass da nichts war“, mögen den entsprechenden Leuten jetzt möglichst langanhaltend im Hals stecken bleiben.

Die Medienkompetenz eines angeblichen Profis aus dem Bereich TV, so wie sich Mediakraft selbst bezeichnet, tendiert nicht nur gegen Null, sondern ist ganz offensichtlich am Nullpunkt angekommen, wenn man solch einem Netzwerkpartner wie Lord Abbadon, OHNE das dieser trotz heftigster und anhaltender Vorwürfe keine Stellung dazu nimmt, auf dem Videoday 2014 durch einen öffentlich Auftritt auch noch eine Bühne bereitstellt.
Spätestens jetzt sollten sich alle geschäftlichen Kontakte sowohl innerhalb des Netzwerkes als auch alle auf dem „Ruhm“ von Lord Abbadon auf Youtube aufbauenden Geschäfte außerhalb von Youtbe und dem Netzwerk erledigt haben. Schade nur, dass sowohl das „Imperiale Summer Camp“ von Lord Abbadon dieses Jahr wieder eine rege Beteiligung von Kindern und Jugendlichen hatte und die vorwiegend minderjährigen Fans auf dem Videoday 2014 auf bei Lord Abbadon dicht gedrängt waren. Dabei waren es doch genau solche „Fan Treffen“, die Lord Abbadon die Möglichkeit geboten hatten, um den weiblichen Fans seine Visitenkarten mit den privaten Kontaktdaten für Skype und Co. zuzustecken, damit er sie dann später in den Chats nach Bildern fragen konnte.

Warum keiner der größeren „Stars“ auf Youtube, die mehrmals wöchentlich „News“ rund um Youtube und solche Themen oder Sexualität allgemein abhalten, sich jemals dieses Themas angenommen hat, bleibt wohl ein weiteres Rätsel im angeblich so professionellen Business von Youtube.
Ob die damalige Aussage von „Herr Müllbeutel“, der ja auf mit Lord Abbadon und „Xenia“ auf der Demo in Hamburg war, mit den Worten „das ist alles zu lange her und es interessiert keinen mehr“ auch heute noch greift, wird sich noch zeigen.

Rating: 5.0/**5** (13 votes cast)

Gigaplex *sagt:*
21. August 2014 um 15:06

Kopiere diesen Text bitte nochmal als Kommentar unter die Soundcloudaufnahme, damit auch dort das ganze gesehen wird.

Danke

Rating: 0.0/**5** (0 votes cast)

diestimmenausdemoff-2 *sagt:*
21. August 2014 um 15:08

Ich bin leider kein Mitglied bei Soundcloud aber gerade in der passenden Stimmung, um das in mein Mikro zu brüllen.

Rating: 5.0/**5** (2 votes cast)

Anon *sagt:*
21. August 2014 um 16:22

Ich kanns ja mal kopieren ^-^

Rating: 0.0/**5** (0 votes cast)

Mister Blip *sagt:*
21. August 2014 um 16:07

Zur Thematik „Berichten über diesen Vorfall auf YouTube“. Hier scheint es ungeschriebene Gesetze für manche Leute zu geben: Kollegen kreidet man nicht an, besonders nicht im eigenen Netzwerk. „Youtube“ ist ein Aushängeschild für alle, niemand will es sich mit anderen/dem Kollegen vermiesen. Also hält man sich lieber heraus.

Ist man aber von Anfang an ein „Störenfried“, dann gelten diese Regeln natürlich nicht. Schon irgendwie Schizophren.

In diesem Fall ein riesen Lob an JoCognito und Gigaplex, die nicht ihren Mund zu dieser Thematik halten.

Was mich aber massiv verärgert… bereits Vorbestraft (sofern ich das vom Brief verstanden habe), und trotzdem keine weiteren Ermittlungen weil Aussagen ungenügend/nicht eindeutig. In diesem Fall zumindest.

Ich kenne Aktionen, da muss nur „angedeutet“ werden das etwas nicht stimmt, und schon steht Recht und Ordnung vor der Tür mit einem Durchsuchungsbefehl.

Ich denke, hier ist das letzte Wort noch nicht gesprochen. Hoffen wir nur, dass die Thematik nicht an die Boulevard-Presse geht, die das ganze irgendwann unter den Tisch kehrt oder total überspielt.

Rating: 5.0/**5** (1 vote cast)

---

x5ourc3 *sagt:*
21. August 2014 um 17:46

… Mit Geld kann man alles machen ^^ (oder mit den richtigen Kontakten) aber der Lord wird es nicht lassen seine Abos anzuschreiben er wird irgendwann noch seine Strafe bekommen ….

Rating: 2.3/**5** (3 votes cast)

Wamaeno *sagt:*
21. August 2014 um 18:28

Ich glaube wir alle sind uns einig darüber, dass das, was vermutlich gelaufen ist, moralisch nicht in Ordnung ist. Was aber genauso wenig geht: Verleumdung.

Jo spricht hier von einem „offensichtlichem Unrecht“. Fakt ist: Ein deutsches Gericht mit der größtmöglichen Einsicht in die Sachlage hat hier eine Unschuld festgestellt. Ja, es klingt sehr wahrscheinlich, dass es mit den Mädchen sexuell geworden ist. Aber: Bewiesen ist nichts! Wir kennen die Wahrheit nicht, wie alt diese Mädchen waren und in welchem Umfang es zu Körperlichkeiten gekommen ist. Egal wie schlimm man die vermeintliche Tat beurteilen mag: Es gilt die Unschuldsvermutung! Dem Gericht lagen die selben, wenn nicht mehr Dokumente und Aussagen vor, um den Fall objektiv zu bewerten. Das Gericht hat eine Unschuld festgestellt. Eigentlich sollte das schon genügen, um die Sache als „nicht eindeutig schuldig“ hinzunehmen. Die Unschuldsvermutung gilt aus gutem Grund: Wie aus dem Brief hervorgeht, wurden einige Anschuldigung „nachgeschoben“, man erinnerte sich plötzlich daran, dass LordAbbadon von dem Alter Kenntnis haben musste. Schon mal daran gedacht, dass die noch immer unter 18-jährigen, und damit noch immer nicht voll geistig „reifen“ Beteiligten durch die emotionale Aufladung des Themas, dem großen Interesse und Leutem wie Jo, die eine Story haben wollen, sich beeinflussen lassen, diesen LordAbbadon Gegnern in die Hände spielen könnten? Möglich ist das durchaus. Deshalb muss es für (nachgeholte) Anschuldigungen auch Beweise geben. Und die gibt es nicht. Und bis dahin gilt die Unschuldsvermutung, die hier in den Artikeln aber konsequent ignoriert wird. Ich kenne genug 17-jährige Mädchen (immerhin mein Alter), um zu wissen, wie verlogen, unkorrekt und unehrlich man sich auch in diesem Alter verhalten kann. Sowas ist möglich! Ich möchte niemandem etwas unterstellen, aber man sollte diesen Aspekt zumindest mal im Kopf gehabt haben.

Wie kann es überhaupt sein, dass Jo das Urteil eines studierten (!!) Juristen mal mehr, mal weniger direkt als Unrecht und damit falsch darstellt (oder auf den Punkt gebracht: LordAbbadon als Kinderficker bezeichnet), gleichzeitig aber vor

Selbstjustiz warnt? Mag sein, dass solche Blogbeiträge keine Selbstjustiz darstellen, aber Verleumdung sind sie mindestens. Und sie fördern auch eher Stimmungsmache und damit auch Selbstjustiz, als dass sie diese verhindern.

Einen verurteilen Menschen, der gerichtlich geprüft Unrecht begannen hat, öffentlich weiter bloß zu stellen, ist eine Sache. In Beiträgen, trotz eines Gerichtsurteils welches das Gegenteil erklärt, jemanden Schuld zu implizieren, eine ganz andere. Die außerdem an Hetze und Verleumdung kratzt. Ich habe Jo für seine Gedanken und klare Linie immer geschätzt. Was hier aber schon länger läuft, zeugt leider eher von einer Doppelmoral und Populismus. Das muss nicht sein. Ja, das Thema muss seit dem Videoday neu behandelt werden. Aber nicht auf diese Art und Weise und in diesem Umfang.

Rating: 2.8/**5** (15 votes cast)

°|~JoCognito *sagt:*
21. August 2014 um 19:27

Hallo.

Ich habe dazu alles geschrieben, was ich dazu zu sagen habe.

Rating: 4.0/**5** (5 votes cast)

Gigaplex *sagt:*
21. August 2014 um 23:22

FALSCH!

Die Staatsanwaltschaft hat lediglich festgestellt, dass die vorliegenden Beweise nicht für eine Anklage wegen ’schweren Kindesmißbrauchs‘ ausreichen und deswegen keine Anklage erhoben wird.

Die Staatsanwaltschaft hat jedoch in ihrem schreiben bestätigt, dass die genannten Punkte, genau wie von Jo, DieStimmenAusDemOff oder auch mir angekreidet, stattgefunden haben.
Und jemand der nicht direkt mit der „Jeder-der-was-schlechtes-über-den-Lord-sagt-ist-ein-Hater“-Brille rumgerant ist, wird festgestellt haben, dass es die ganze Zeit genau darum ging und nicht um eine rechtliche Beurteilung.

Rating: 4.4/**5** (7 votes cast)

Gigaplex *sagt:*
21. August 2014 um 23:23

Ergänzung:

Da die Staatsanwaltschaft diese Dinge bestätigt hat, ist es auch keine Verleumdung diese Anzukreiden, da es der Wahrheit entspricht

Rating: 4.4/**5** (7 votes cast)

GeckoClimber *sagt:*
21. August 2014 um 21:52

Jo, warum ist denn das dazugehörige Video von Youtube verschwunden? War da etwas?
Grüßle,
Gecko

Rating: 0.0/**5** (0 votes cast)

°|~JoCognito *sagt:*
21. August 2014 um 22:59

Ja. Da war was 🙂 Etwas sehr unschönes.

Rating: 5.0/**5** (6 votes cast)

GeckoClimber *sagt:*
22. August 2014 um 00:15

Ok, ich kann mir die Sache schon so grob ausmalen. Ich würde mal auf Stress mit L.A., MK, Youtube und einem Anwalt tippen. Unterlassungsklage und alles, was dazugehört. Bleibt der Blog wenigstens online?
Grüßle,
Gecko

Rating: 4.4/**5** (7 votes cast)

Patrick H. B. *sagt:*
22. August 2014 um 03:37

Ich gehe mal von ‚Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes' aus… 😉

Rating: 0.0/**5** (0 votes cast)

GeckoClimber *sagt:*
22. August 2014 um 15:10

Wäre dann nicht der Blog ein sehr viel lohnenderes Ziel einer einstweiligen Verfügung gewesen? Ich schätze mal, Jo weiß ganz genau, warum er auf Youtube keine wirklichen Inhalte in das Video gepackt hat und warum er den Brief hier vorliest 😉
Scheint fast so, als würden Lord Helmchen und sein Netzwerk einfach ein wenig die Muskeln spielen lassen.
Grüßle,
Gecko

Rating: 3.7/**5** (3 votes cast)

Mister Blip *sagt:*
25. August 2014 um 16:33

Da sich nichts weiter zu der Thematik rührt, und nun auch die Audio-Aufnahmen von den aktuellen Posts verschwunden sind (sprich das Vorlesen des Urteils), denke ich ist hier das Thema Unterlassung und eventueller Anzeige (wg. Verleumdung) groß geschrieben.

Trotzdem bin ich über den weiteren Verlauf gespannt. Nicht nur zum „Lord". Denn sonst hat sich ja gar nichts getan.

Rating: 5.0/**5** (1 vote cast)

GeckoClimber *sagt:*
26. August 2014 um 00:05

Eieiei, da müssen wir uns wieder mal bei Jo bedanken, dass er die Rübe für uns hinhält. Scheint ja doch noch einiges nachgekommen zu sein. Und Lord Helmchen scheint sich auch aus der Sache rauszuhalten und zu warten, bis Gras über die Sache gewachsen ist und keiner mehr davon redet. Und wenn doch jemand davon redet, wird offenbar sofort der große Prügel ausgepackt, egal wie

fundiert recherchiert wurde.
In meinen Augen ist das alles eine riesige Sauerei. Ich frage mich, wo das noch enden wird, und ich meine nicht nur diesen speziellen Fall.
Grüßle,
Gecko

Rating: 0.0/**5** (0 votes cast)

Mister Blip *sagt:*
26. August 2014 um 16:24

Anhand von Jo's aktuellen Video, sieht man ja wie die „Massen" zu seinen Aussagen stehen. Er wird mittlerweile als alter, verbitterter, Pro-Links orientierter (sprich: „Uber-Gutmensch") Mann ohne klare Linie dargestellt.

Diese Thematik hier hat aber eine eigene, sehr böse Dynamik. Und das Endet nicht beim „Lord", das geht noch viel Weiter.

Wir reden hier immer noch von einem Netzwerk im Hintergrund, das mittlerweile den Status eines TV Senders hat und YT Deutschland aktiv „formt". Dann haben wir Youtuber die mittlerweile wie „A-Promi's" reagieren und Meinungsmache durchziehen (siehe IceBucketChallenge, YTer gegen Rechts, YTer gegen AIDS, etc – wenn ich noch die „Rapper" mit einbeziehe, erweitert das die Dynamik noch weiter!).

Und dann haben wir noch die Thematik „Sprungbrett für eigene Firmen" (Berliner Youtuber mit „e.V.", andere YTer starten Labels, wieder andere haben Klamotten/Kosmetik Firmen, andere starteten Filmstudios, etc – immer mehr davon sieht man nun auch in Deutschland mit den „Großen").

Ich möchte hier nicht als verbitterter Junger Mensch dastehen, aber hier sind definitiv MEHR Leichen im Keller. Und die aktuelle Thematik ist mehr als ein Sargnagel sowohl für den YTer „in question", als auch dem dazugehörigen Netzwerk.

Leider sieht es jedoch so aus, dass es noch viele rechtliche Schlupflöcher gibt, um sich vor einem definitiven Untergang zu bewahren. In den letzten 15 Jahren habe ich das oft gesehen mit Firmen, mit denen ich teilweise auch zusammen gearbeitet habe. Das kann schnell gehen, oder sich Jahrelang hinziehen. Fakt ist, es ist immer eine riesen Schlammschlacht mit dementsprechender Lagerbildung auf beiden Seiten.

Dagegen kannst du als Einzelperson nicht antreten.

Rating: 3.8/**5** (4 votes cast)

Pingback: *Von internationalen Missbrauchskandalen um YouTuber und warum Fangirls mehr sind als man zunächst denken mag | suffrosyne*